

Hamburgs neue Fahrradstraße: Baustart am Alsterufer vor US-Konsulat!

Am 5. Mai 2025 beginnen Bauarbeiten an der Fahrradstraße vor dem ehemaligen US-Konsulat in Hamburg zur Verbesserung der Radinfrastruktur.



Nachrichten AG

Alsterufer, 20099 Hamburg, Deutschland -

Am Montag, den 5. Mai 2025, begannen die Bauarbeiten an der Hamburger Außenalster, um den Radweg vor dem ehemaligen US-Konsulat in eine Fahrradstraße umzuwandeln. Dies ist Teil einer größeren Umgestaltungsmaßnahme, die die Straße Alsterufer für Autos sperrt und den Fußweg verbreitert. Die Veloroute 4 am westlichen Alsterufer gilt als eine der meistgenutzten Fahrradstraßen in Hamburg. So wurden am Dienstag vor den Bauarbeiten bereits 8.000 Fahrräder gezählt, was das Mehrfache der Anzahl an Autos darstellt.

Der Umbau wird die 240 Meter lange Lücke in der Fahrradstraße schließen, wo zuvor nur ein Radweg aus Sicherheitsgründen vorhanden war. Die Maßnahme umfasst eine Verbreiterung des Gehwegs auf fünf Meter und die Vergrößerung der Grünflächen. Nach der Fertigstellung im Oktober wird eine Zweirichtungs-Radfahrstraße mit einer Breite von vier bis fünf Metern zur Verfügung stehen, während große Pfosten installiert werden, um den Durchgang von Autos zu verhindern, jedoch den Radfahrern weiterhin den Zugang zu ermöglichen.

Details der Umbaumaßnahmen

Im Rahmen der Umgestaltung wird die bestehende Fahrbahn ebenfalls zu einer Fahrradstraße umgestaltet und erneuert. An der nördlichen Wendeanlage werden modale Filter, also Pfosten, installiert, um den Kfz-Verkehr am Alsterufer zu verhindern. Diese Pfosten werden sicher und sichtbar für Radfahrer platziert. Der Radverkehr wird auf einem 4,00 Meter breiten Zweirichtungsradweg geführt, während im südlichen Bereich die Fahrradstraße 5,00 Meter breit sein wird, um Anliegerverkehr zu ermöglichen.

Zusätzlich sind vier Baumneupflanzungen sowie Blühwiesen und Staudenflächen geplant. Es werden 17 neue Fahrradbügel mit Doppelaufstellung installiert. Auch vier Kfz-Parkstände an der südlichen Wendeanlage bleiben bestehen, während teilweise die gepflasterten Gehwege entlang der Grundstücksgrenzen erneuert werden. Zwei neue Querungen für den Fußverkehr werden geschaffen. Die Arbeiten im nördlichen Abschnitt sollen bis Ende Juli abgeschlossen sein, während die gesamte Umgestaltung bis Mitte Oktober dauern wird. Während der Bauzeit gibt es laut Planung keine Einschränkungen für den Kfz-Verkehr und die Grundstückszufahrten; Fuß- und Radverkehr werden an der Baustelle vorbeigeführt.

Details	
Ort	Alsterufer, 20099 Hamburg, Deutschland
Quellen	• www.tagesschau.de • www.hamburg.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de